

Gysi-Preisträger auf der IDS

Die Preisträger der 13. Ausgabe der Gysi-Preisverleihung stammen aus dem gesamten Bundesgebiet.

Die Siegerinnen und Sieger des 13. Gysi-Preises 2011, des renommierten Nachwuchswettbewerbes des Verbandes Deutscher Zahntechniker-Innungen (VDZI), stehen fest. Eine unabhängige fünfköpfige Jury bewertete anonym die eingereichten Arbeiten der Teilnehmer aus den drei Gruppen des zweiten, dritten und vierten Ausbildungsjahres. Gold, Silber und Bronze: Im zweiten Ausbildungsjahr gehen die begehrten Medaillen in diesem Jahr an Sebastian Döbmeier aus der Giesa Dentaltechnik in Weiden für die Siegerarbeit. Oliver Quentin aus der Flemming Dental in Rosdorf erhält die Auszeichnung für die zweitbeste Arbeit. Den dritten Platz belegt Sarah Petersen aus der Dental-Labor Höhne GmbH in Northeim.

Für das dritte Ausbildungsjahr ergibt sich folgende Reihenfolge: Auf Platz eins kommt Marina Janzen aus der Dentaltechnik V. Hamm in Meschede. Platz zwei erzielt Friedrich Gierach aus dem Dentallabor Bothur & Mechold GmbH in Storkow und den dritten Platz belegt Konstanze Bischoff aus dem Dental-Labor Matthias Gürtler in Ruhland/Arnsdorf.

Im 4. Ausbildungsjahr gewinnt Cedric Turinske der Avantgarde Dentaltechnik GmbH in Leipzig die Goldmedaille. Silber geht an Eddy Grieb aus der ZAHN-TECHNIK BERLIN Vach & Ehler GmbH in Berlin. Mit Bronze

wird Michael Lenhard aus Zahn-technik Ulrich Seibel in Mai-kammer ausgezeichnet. „Der Nachwuchs im Zahntechniker-Handwerk ist das wertvollste Kapital für die Zukunft dieses

„Der Abstand bei den ausgezeichneten Arbeiten ist immer sehr gering. In der gesamten Jury besprechen wir die betreffenden Arbeiten und legen unter anderem nach den Kriterien der

im Rahmen der Internationalen Dental-Schau (IDS) 2011 feierlich überreicht. Darüber hinaus stellte der VDZI die Arbeiten der Preisträgerinnen und Preisträger von Platz eins bis Platz sechs

Zahntechniker-Handwerk und zur berufspolitischen Arbeit des Fachverbandes.

Zur Dokumentation der Qualitätssicherung im Dentallabor haben die Zahntechniker-Innungen und der VDZI das branchenspezifische Qualitätssicherungskonzept QS-Dental entwickelt. Mit einer erfolgreichen Prüfung nach QS-Dental belegt der Meisterbetrieb seinen Qualitätsanspruch. Die stringente Zwischen- und Endkontrolle sowie die Arbeit nach fachlich fundierten Qualitätskriterien und -zielen sichern dabei ein optimales Endergebnis. Damit ist QS-Dental ein fachgerechtes Instrument für das Meisterlabor, das noch mehr Sicherheit für Zahnärzte und Patienten bietet.

Für das zahntechnische Fachgebiet der Kieferorthopädie bietet der VDZI das Nachschlagewerk BEB Zahntechnik® für KFO an. Das Handbuch bildet zwei Schwerpunkte: Es enthält auf mehr als 70 Seiten eine ausführliche Darstellung der relevanten zahntechnischen Leistungspositionen aus der BEB Zahntechnik® und darüber hinaus 31 typische Aufträge, zum Beispiel „Herstellen eines Bionators“, auf die die BEB Zahntechnik® angewendet wird. Zusätzlich vereinfacht eine alphabetische Liste der KFO-Einzelpositionen die schnelle Zuordnung zu den BEB-Nummern. **ZT**

Quelle: VDZI



Die Gysi-Preisträger wurden auf der IDS 2011 geehrt.

Berufes. Es ist daher schön zu sehen, wie sich der Nachwuchs mit Preisträgern aus dem gesamten Bundesgebiet für dieses Meisterhandwerk einsetzt. Mit der Teilnahme am Gysi-Preis demonstrieren junge Auszubildende ihre Qualifikation und Begeisterung, die das Zahntechniker-Handwerk langfristig zur ersten Adresse für Zahnärzte und Patienten macht“, hebt Monika Dreesen-Wurch, Schirmherrin der Jury, die Bedeutung des Gysi-Preises hervor. Auch bei der 13. Veranstaltung des Gysi-Preises war es für die Experten eine Herausforderung, aus der Menge der eingereichten Arbeiten die fachlich besten auszuwählen.

individuellen Passgenauigkeit, der Funktion, der Ästhetik, aber auch der fachlich korrekten Umsetzung der geforderten, an der Ausbildungsordnung orientierten Aufgabe die Siegerarbeiten fest“, so Monika Dreesen-Wurch über die Vergabe der Gold-, Silber- und Bronzemedailles.

Mit dem Gysi-Preis, benannt nach dem Forscher und Lehrer Alfred Gysi (1865–1957), werden alle zwei Jahre zur IDS die besten zahntechnischen Arbeiten der Teilnehmer aus dem zweiten, dritten und vierten Lehrjahr ausgezeichnet. Die Gold-, Silber- und Bronzemedailles sowie die Urkunden und Medaillen zum Gysi-Preis-Wettbewerb wurden

während der gesamten IDS in Vitrinen aus.

Infos zur BEB Zahntechnik® und zur Dachmarke Q_AMZ mit dem Qualitätssicherungskonzept QS-Dental am VDZI-Messestand

Der zweigeteilte Messestand des Verbandes Deutscher Zahntechniker-Innungen (VDZI) stand in diesem Jahr schwerpunktmäßig im Zeichen der BEB Zahntechnik® und der Dachmarke Q_AMZ mit dem Qualitätssicherungskonzept QS-Dental. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der VDZI-Geschäftsstelle informierten zur BEB Zahntechnik®, zur Qualitätssicherung im



Der VDZI informierte an seinem Messestand umfassend über sein Engagement für das deutsche Zahntechniker-Handwerk.

„Gläserne Fabrik“

BEGO gewährt mit dem umweltfreundlichen und „transparenten“ Fertigungsgebäude Einblicke in das CAD/CAM-Spektrum des Bremer Unternehmens.

Neben größtmöglicher Materialvielfalt für eine maximale Indikationsbreite wird das Beherrschende digitaler Prozesse und industrieller Produktionsverfahren für die Dentalbranche immer mehr zu einem Schlüsselfaktor. In ihrer am Stammsitz Bremen neu errichteten „Gläsernen Fa-

brik“ wird BEGO beiden Anforderungen jetzt auf höchstem technischen Niveau gerecht.

„Als Pionier der CAD/CAM-Technologie und 360°-Spezialist für die digitalen Prozesse bieten wir unseren Kunden hinsichtlich Material und Verfahren heute das umfangreichste CAD/CAM-Sortiment am Markt“, erläutert Christoph Weiss, geschäftsführender Gesellschafter von BEGO. „Unser neues Hightech-Produktionszentrum versetzt uns in die Lage, dies heute und in Zukunft in der bestmöglichen Qualität umzusetzen.“

Für Kunden in vielen Ländern der Welt fertigt BEGO hier auf Grundlage ihrer CAD-Modellierung – seit Neuestem auch auf Basis eingesandter Modelle – Gerüste mit modernster Laser- und Frästechnik in derzeit vier verschiedenen Verfahren. Neben dem von BEGO patentierten Selective Laser Melting mit Wirobond® C gehören dazu das Hochgeschwindigkeitsfräsen (High Speed Cutting) zur präzisen Herstellung von Zirkoniumdioxid-Gerüsten, das CAD/Cast-

Verfahren für Edelmetall und edelmetallfreie Legierungen so-

ger Energie als der EU-Standard vorschreibt.



In der neuen „Gläsernen Fabrik“ am Stammsitz Bremen kombiniert BEGO modernste CAD/CAM-Fertigung mit einer einzigartigen Materialvielfalt.

wie das Rapid Prototyping u.a. für Gerüste aus rückstandslos verbrennbarem Kunststoff. Das Konzept der „Gläsernen Fabrik“ ist Offenheit: Besucher können den Herstellungsprozess hautnah sehen und erleben. Zugleich ist die neue Fertigung besonders umweltfreundlich: Errichtet als „Green Building“, verbraucht sie 25 Prozent weni-

„Es bleibt spannend“

„Die CAD/CAM-Technologie bleibt ein spannendes Thema, das die Zahntechnik und -medizin nachhaltig verändern wird“, so Christoph Weiss. Neben der Erweiterung der angebotenen Indikationen sind auch neue Metalle, Keramiken und Kunststoffe denkbar. Darüber hinaus

arbeitet BEGO an der Optimierung vorhandener Fertigungstechnologien wie z.B. an der „press over metal“-Technik (POM). Hier wird virtuell die vollanatomische Form der Restauration erzeugt. Dann wird diese Form virtuell auf Gerüststärke reduziert. Das reduzierte Volumen wird als Kunststoffkappe produziert, während das Gerüst aus dem gewünschten Metall via SLM oder CAD/Cast hergestellt wird. Nach dem Opakisieren wird die Kunststoffkappe auf das Gerüst gesetzt, angestiftet, eingebettet und mit Presskeramik (BeCe®Press) verblendet. **ZT**

ANZEIGE

LASERSINTERN - UNENDLICHE WEITEN UND INDIKATIONEN...



NEM GERÜSTE IN VOLLENDUNG. Garantiert exzellente und konstante Ergebnisse. Gute Konditionen mit dem Plus an Service. Info: 040/86 60 82 23 www.flussfisch-dental.de

FLUSSFISCH

ZT Adresse

BEGO Bremer Goldschlägerei
Wilh. Herbst GmbH & Co. KG
Technologiepark Universität
Wilhelm-Herbst-Str. 1
28359 Bremen
Tel.: 04 21/20 28-2 61
Fax: 04 21/20 28-4 42 61
E-Mail: info@bego.com
www.bego.com